

120. Berchtoldschwinget in Zürich-Wiedikon

Orlik gewinnt souverän auch den Berchtoldschwinget

Armon Orlik (Maienfeld) triumphiert nach 4:25 Minuten mittels Fusstich gegen Michael Bless (Gais). Dominik Oertig (Uznach) holt Auszeichnung für die Rapperswiler.

Der Bündner Jungspund begeisterte in der Saalsporthalle in Zürich-Wiedikon die 1350 Zuschauer mit Technik, Explosivkraft und taktischem Geschick. So bettete der Schlussgangteilnehmer vom Eidgenössischen 2016 gleich zu Beginn den routinierten Appenzeller Eidgenossen Raphael Zwyszig (Gais) ins Sägemehl. Daraufhin folgten weitere Siege gegen den starken Teilverbandskranzer Samuel Dind (Dombresson) am Boden, Lukas Bürgler (Rickenbach b. Schwyz) mittels Kurz, Tobias Widmer (Teufenthal AG) mit Fusstich und um den Schlussgang noch gegen den Innerschweizer Jonas Brun (Entlebuch) mit Hüftkurz. Bless, welcher ebenfalls fünf Gewonnene auf seinem Notenblatt trug, hätte im Falle eines gestellten Schlussganges, den Sieg aus dem Vorjahr bestätigen können. Mit einem blitzschnellen Fusstich im Schlussgang aber gewann Orlik auch das zweite grosse Hallenschwinget in diesem Winter.

Die übrigen Eidgenossen wie Tobias Krähenbühl (Frauenfeld), Nick Alpiger (Staufen), Raphael Zwyszig (Gais) und der Neueidgenosse Marcel Kuster (Appenzell) zeigten alle schönen Schwingsport, fielen aber schon früh aus der engeren Entscheidung. Der Glarner Roger Rychen (Glarus), fehlte krankheitshalber.

Dominik Oertig holt Auszeichnung für die „Rapperswiler“

Der junge Uzner zeigte einmal mehr was in ihm steckt und dass der „Hüfter“ seine absolute Spezialität ist. Christian Lanter (Kollbrunn), Paul Korrodi (Schönenberg ZH), Jamie Marty (Eichberg), sowie Martin Felder (Ebnet) fanden kein Rezept gegen den gelernten Landwirt. Gegen Brünig-Kranzer Dominik Waser (Alosen), gab es im Anschwingen ein beachtliches Remis. Einzig der Neueidgenosse Nick Alpiger wusste Oertig zu stoppen. Pirmin Gmür (Amden) und Daniel Elmer (Rüeterswil) verpassten die Auszeichnung nur knapp. Joel Steiner (Maseltrangen), erreichte an seinem ersten Fest bei den Aktiven ebenfalls den Ausstich und ertete im vierten Gang mit einem spektakulären Armzug aus Stand gar Szenenapplaus..

Zürich-Wiedikon Franziska Giger, 2.1.17